



# PFARRBLATT GRAMASTETTEN

Erscheinungsort und Verlagspostamt 4201 Gramastetten  
P.b.b. Zul.-Nr.: 82116L84U

Pfarramtliche Mitteilung

Folge 137

Dezember 2007

Macht hoch die Tür,  
die Tor macht weit.  
Es kommt der Herr  
der Herrlichkeit!



## Wechsel in der Leitung des Kinderliturgiekreises

10 Jahre lang hat **Petra Burger** den Kinderliturgiekreis der Pfarre geleitet. Das waren viele Abendtermine, viele Vorbereitungen und viele Stunden im Dienste der Kinder unserer Pfarre, für die wir ihr ein großes Dankeschön sagen!

In den vergangenen Jahren haben wir die Zusammenarbeit von Neußerling, Gramastetten und Geng als große Bereicherung erfahren. Neben den monatlichen Familienmessen sind die zweimal jährlichen Kindersegnungen zu einer fixen

Einrichtung geworden, die gerne angenommen wird. Ich wünsche uns weiterhin viel Kreativität und Durchhaltekraft, um den Kindern eine Heimatung in unserer Liturgie zu ermöglichen. Danke auch an **Ursula Schöffl** aus Neußerling, die von Petra Burger die Gesamtleitung übernommen hat, und an **Barbara Lummerstorfer, Anita Haider** und **Elke Reisinger**, die neu im Team sind!

P. Reinhold

## Vorstellung der neuen Kommunionsspenderinnen unserer Pfarre

**Irene Bahr, Johanna Berndorfer, Christine Haider** und **Elisabeth Radler** nahmen am 17. November 2007 im Priesterseminar in Linz am Kommunionsspenderkurs teil.

Am 1. Adventsonntag fand beim Pfarrgottesdienst die Vorstellung der 4 neuen Kommunionsspenderinnen, die Überreichung des bischöflichen Dekre-

tes und die Entgegennahme der Bereitschaft zu diesem Dienst statt.

Wir danken den 4 neuen Kommunionsspenderinnen für ihre Bereitschaft zu diesem wichtigen Dienst in unserer Pfarre und wünschen ihnen dafür Gottes Segen.

## Der Dienst des Wortgottesdienstleiters

In vielen Pfarren unserer Diözese, die keinen eigenen Pfarrer mehr haben, können nicht mehr jeden Sonntag Eucharistiefiern stattfinden. An ihrer Stelle werden fallweise Wortgottesfeiern

se Wortgottesfeiern der Regel von ihnen gehalten, können von eigens dafür Wortgottesdienstleitern

werden. Auch wenn in unserer Pfarre momentan noch nicht die Notwendigkeit dazu besteht, ist es doch wichtig für den Ernstfall vorzusorgen. In den Ferien werden gelegentlich in Geng und Neußerling solche Wortgottesfeiern gehalten, die von den dazu ausgebildeten Wortgottesdienstleitern **Elisabeth Jahn** in Neußerling und **Hubert Mayr** in Geng gehalten werden. In Gramastetten hat bisher Frau **Ulrike Altmüller** einen solchen Kurs besucht und übt ihren Dienst

vor allem bei den Totenandachten am Vortag des Begräbnisses aus. Wortgottesdienstleiter könnten auch jetzt schon bei Prozessionen oder Maiandachten die Priester entlasten.

Wir waren daher in letzter Zeit bemüht, geeignete Personen für einen Wortgottesleiterkurs zu finden und dankenswerter Weise hat sich Frau **Petra Burger** für einen solchen Kurs gemeldet und befindet sich zur Zeit in Ausbildung. Nach Beendigung des Kurses wird sie bei einem Gottesdienst in ihren Dienst eingeführt und der Pfarre vorgestellt werden. Wir danken ihr schon jetzt dafür, dass sie

sich zur Verfügung gestellt hat und neben ihren anderen Tätigkeiten auch noch die Zeit für diesen Kurs aufbringt.

P. Paulus

## Aus der Friedhofsverwaltung

In der vorletzten Woche wurden wieder die Erlagscheine für die fälligen Grabnachlösen ausgeschickt. Ich bitte Sie, wenn etwas an der Adresse nicht stimmen sollte, die richtige Adresse hineinzuschreiben. Sollte eine Vorschreibung aus ir-

gend einem Grund nicht stimmen so bitte ich Sie, bei einer Vorsprache im Pfarrhof oder am Telefon den Fehler zu berichtigen.

Für die Friedhofsverwaltung  
P. Paulus





## Die neuen MinistrantInnen

Am 2. Adventssonntag werden in Gramastetten 13 neue MinistrantInnen aufgenommen: Christian Ebner, Marcel Irsigler, Manuel Grillberger, Florian Bauernfeind, Jonas Bauernfeind, Kathrin Plöderl, Nina Pöchtrager, Hannah

Lummerstorfer, Doreen Reithmayr, Lukas Öttl, Corinna Hofer, Nadja Schütz, Arnika Moser; ihre Gruppenleiterinnen sind Michaela Leibetseder und Kristina Mittermayr

## Sternsingen:

**¡Vamos für eine gerechte Welt! ¡Wir gehen für eine gerechte Welt!**

so lautet das Thema der bereits 54. Sternsingeraktion. Wie in den letzten Jahren wird auch heuer wieder für hilfsbedürftige Menschen in der Dritten Welt gesammelt. Dieses Jahr wird das Geld für Kleinbauern und Kinder in Brasilien verwendet.

Diese Kleinbauern leben unter sehr schwierigen Lebensumständen in einem Trockengebiet, besser bekannt unter Sertão, im Nordosten von Brasilien. Es ist ihnen teilweise kaum möglich, ihre Familie mit Lebensmitteln und Wasser zu versorgen. Das Geld der Sternsingeraktion ermöglicht diesen Menschen den Bau von Zisternen, in denen sie das Regenwasser sammeln, welches als Trinkwasser und zur Bodenbewässerung genutzt wird.

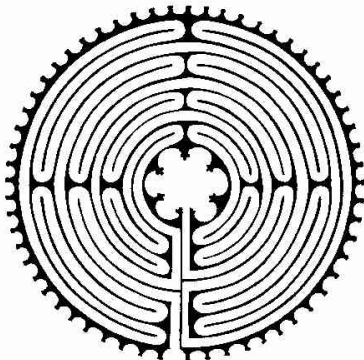


Ohne diese Zisternen ist das Überleben der Kleinbauern nur schwer möglich. Mit dem Kauf von Fair Trade Produkten können wir diese Kleinbauern auch während des Jahres unterstützen.

Die Hilfe unter gutem Stern ermöglicht außerdem noch die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in Brasilien. Durch dieses Geld wird die Abwanderung der Kinder in

die Slums verhindert und es wird ihnen ein Schulbesuch ermöglicht, welcher für die Zukunft der Kinder sehr wichtig ist.

Öffnen Sie bitte auch heuer wieder den Sternsängern die Tür, um den Menschen in der Dritten Welt ein besseres Leben zu ermöglichen.



## Firmvorbereitung 2008 in Gramastetten

Firmvorbereitung umfasst Theorie und Praxis des Christseins (Gebet, Sonntagsmesse, Nächstenliebe). In

Gruppenstunden werden zentrale Themen des Glaubens erarbeitet. Natürlich wird es wieder ein gemeinsames Firmwochenende in Wilhering geben.

Gefirmt werden kann, wer bis zum August 2008 das dreizehnte Lebensjahr vollendet. Es wird aber empfohlen, bis zum vierzehnten Lebensjahr zu warten.

Sinn des Patenamtes ist es, dem Jugendlichen ein Vorbild und Wegbegleiter im religiösen Leben zu sein. Das Materielle und Finanzielle (Firmgeschenk ...) soll nicht im Vordergrund stehen. Pate/Patin kann sein, wer getauft und gefirmt ist und der katholischen Kirche angehört. Statt eines Pa-

ten können auch die Eltern ihr Kind zur Firmung begleiten.

Anmeldeschluss für die Firmvorbereitung ist am Sonntag, 6. Jänner 2008.

Das erste Treffen für alle Firmkandidaten ist am Sonntag, 20. Jänner 2008 bei der Jugend- und Familienmesse (9.45 Uhr) in der Pfarrkirche Gramastetten.

Pfarrfirmung ist am PFINGSTMONTAG, 12. Mai 2008 durch Abt Gottfried Hemmelmayr vom Stift Wilhering.

Wer nicht in Gramastetten getauft worden ist, muss einen TAUFSCHEIN VOM TAUFPFARRAMT zur Anmeldung mitbringen!

Anmeldeformulare gibt es im Pfarramt, beim Religionslehrer und auf der Pfarrhomepage [www.pfarre-gramastetten.at.tf](http://www.pfarre-gramastetten.at.tf).



## FRAUENRUNDEN IN DEN ORTSCHAFTEN:

Wir würden uns freuen, wenn wir ab Jänner 2008 wieder unsere traditionellen Frauenrunden in den Ortschaften abhalten könnten und bitten dafür um Anmeldung bei:

Christl Haider Tel. 8032

Elisabeth Burgstaller Tel. 8686

Im Vorhinein schon herzlichen Dank für eure Gastfreundschaft.



## Termine zum Vormerken:

- Do., 17. Jän. 2008, Bildungstag sStreiten um des Friedens Willen%19.00 Uhr Haus der Frau
- Fr., 15. März 2008, Familienfasttag und Weltgebetstag
- So., 17. Feb. 2008, Suppentag im Pfarrheim

## Frauenmessen:

- Di., 11. Dez. 2007, 8.00 Uhr: Mütterrunde
- Di., 05. Jän. 2008, 8.00 Uhr: Müttertreff
- Di., 12. Feb. 2008, 8.00 Uhr: Jungmütterclub
- Di., 11. März 2008, 8.00 Uhr: Mitarbeiterinnenkreis

Wir laden alle zu diesen Messen recht herzlich ein.

## Missionsrunde

Am 20. und 21.10.2007 fand der traditionelle Missionsmarkt statt. Wir konnten dazu den indonesischen Neupriester P. John Herin SVD begrüßen. Der Pfarrkaffee am Sonntag wurde wieder dankenswerter Weise von der KFB durchgeführt. Der Erlös von EUR 3.817,60 wird zum Bau eines Brunnens auf der Insel Solor . Indonesien verwendet. Ein aufrichtiges Dankeschön allen, die durch ihre Arbeit, ihre Spende oder durch den Kauf und den Besuch des Missionsmarktes ihre Solidarität mit den Menschen in den ärmsten Gebieten der Erde bekundet haben.

Mit dem Erlös vom Christkindlmarkt wird ein Projekt von P. Herman Kaiser in Mihango . Kenya unterstützt. Dort soll an einer Schule ein Gemüsegarten zur Selbstversorgung angelegt und mit der Zucht von Nutztieren begonnen werden.

Danke an das Katholische Bildungswerk für die Spende der Einnahmen aus dem Büffet beim Kabarett sch bin der Weinstock, ihr seid die Flaschen%in Höhe von EUR 570,-



## Arbeitskreis Entwicklungshilfe

Anfang Oktober besuchte uns P. Richard Barabara (Kenia), der schon mehrfache Unterstützung von verschiedenen Personen und Gruppen aus Gramastetten erhalten hatte. Bei einer Fotoschau und in einer kleinen, aber sehr persönlichen Atmosphäre erfuhren wir von seiner bisherigen Arbeit bzw. seine Pläne für die Zukunft in Kenia.

Am 10. Oktober berichteten Mag. Martina Öhlinger und Peter Natter in einer ausführlichen und sehr interessanten Präsentation über sNigeria- das unbekannte Afrika%Da Peter Natter wieder nach Nigeria fährt, konnten ihm gleich nach Ende der Veranstaltung die eingegangenen Spenden in der Höhe von " 723,60 mitgegeben werden.

Herzlicher Dank den zahlreichen Besuchern, die diesmal zu einem großen Teil auch aus Eidenberg zu uns kamen.

Die **Caritas** der Diözese Linz sammelt für Babies und Kleinkinder in Osteuropa gebrauchte Babysachen. Die Pfarrcaritas Gramastetten möchte sich an dieser Sammelaktion beteiligen. Für nähere Informationen was gesammelt wird stehen Ulrike Altmüller (Gartenstraße 24, Tel. 07239/8045) und Johanna Berndorfer (Marktstr. 37, Tel. 07239/8693) zur Verfügung.

**Bitte helfen Sie uns beim Helfen!**





### Zivilcourage - Jahresthema der KMB

#### **Zivilcourage - Sauerteig der Gesellschaft**

Wie steht es mit unserer Zivilcourage? Wie reagieren wir, wenn jemand in unserer Nähe beleidigt, bedroht, genötigt wird? Sind wir bereit, anderen zu helfen, wenn sie in die Enge getrieben werden? Schauen wir lieber weg, vielleicht aus Angst, etwas falsch zu machen? Sind wir feige? Eine Untersuchung fragte Menschen zwischen 16 und 76, ob sie je Zeuge einer Gewalttat waren. Alle antworteten mit ja. Ob sie geholfen hätten? 86 Prozent sagten nein. Und die meisten waren unsicher, ob sie dies künftig ändern würden.

Zivilcourage ist gefragt! Sie setzt Entschlossenheit und Unerschrockenheit voraus. Auch wenn "zum Bild der Rettung auch der feste, scheinbar brutale Zugriff gehört", wie Walter Benjamin feststellte, so verliert die Zivilcourage doch das Prinzip Gewaltlosigkeit nicht aus dem Blick. Sie ist stark in der Sache, jedoch sanft in der Form. Dies erfordert Übersicht und Besonnenheit. Fingerspitzengefühl ist nützlich, Heldentum fehlt am Platz.

#### ***!Tu deinen Mund auf für die Stummen... !***

Zivilcourage soll in der Kirche gefördert und öffentlich erkennbar gemacht werden. Die Kirche hat eine prophetische Tradition, aus der heraus sie verpflichtet ist, den Mund für die Stummen aufzutun und für die Sache aller, die verlassen sind (Sprüche 31,8). Eine Kirche, die in dieser Tradition steht, muss vernehmlich und deutlich gegen Unrecht, Menschenverachtung und Igno-

ranz auftreten. Heute fragt eine kritische Öffentlichkeit, ob und wo eigentlich noch Zeichen dieser prophetischen Kraft in der Kirche zu finden sind. Es sind Personen gefragt, die in besonders eindrücklicher, prophetischer Weise die frei machende und Gerechtigkeit fordernde Botschaft der Bibel weitergeben. Aber auch Gruppen, Initiativen und Aktivitäten sind wieder gefragt, die dem politischen Anspruch der Botschaft vom kommenden Gottesreich beispielhaft gerecht werden.

#### ***Zivilcourage in der Kirche verändert die Gesellschaft***

Prophetisches Reden und Handeln war und ist anstößig. Prophetische Menschen treten vor den menschlichen Institutionen für Gottes Sache, für sein Recht und seine Gerechtigkeit ein. Prophetische Menschen *wollen Recht und Unruhe, nicht Kult und Ruhe*. Sie wollen Aufsehen erregen und Widerspruch erzeugen - und so zum Wandel in Kirche und Gesellschaft beitragen.

Ich wünsche mir eine Kirche mit Zivilcourage, die nicht gleichgültig gegenüber dem Elend der Welt ist, sondern etwas tut, damit es nicht so bleibt, wie es ist. *sGott die Ehre geben heißt in dieser Welt zu handeln und nicht nur den Einzelnen als Kind Gottes sehen, sondern auch die ungerechten Strukturen in dieser Welt* (Mag. Thomas Hennefeld). Gemeinsam müssen wir nach vorne schauen und so gegen Armut und Ungerechtigkeit kämpfen.

Mag. Alois Beck, (KMB Obmann)



## Sei so frei für ein Stück vom Glück.

Am 3. Adventssonntag (16.12.2007) wird bei allen Gottesdiensten in Gramastetten und Neußerling die *Adventsammlung der KMB* durchgeführt. Die KMB bittet wieder um ihre Spende. Den Gottesdienst um 09:45 gestaltet die KMB.

#### Zur Erinnerung:

Jeden 3. Donnerstag im Monat findet ein Bibelgespräch der KMB statt. Zu dieser Gesprächsrunde sind alle Frauen und Männer recht herzlich eingeladen. Die nächste Runde findet am 20.12.2007 um 19.30 im Pfarrheim statt.



## Taufen

30.09.07	Amanda Maria	Günter Lehner und Brigitte Reinhardt	Nöbauerstr. 47
30.09.07	Erik	Werner und Jutta Kampichler	Am Großamberg 4
07.10.07	Christoph Hannes	Hannes und Barbara Breinesberger	Gramastettnerstr. 16
14.10.07	Simon Georg Josef und Filip	Georg Altmüller und Maria Altmüller-Staudinger	Tannbrunnweg 7
21.10.07	Tobias	Josef Durstberger und Sabine Breiteneder	Hofing 6
28.10.07	Markus	Leopold Bumberger und Christa Pflieger	Edt 25
28.10.07	Paul	Christian Fiereder und Barbara Fiereder-Ellinger	Neußerling 121
04.11.07	Laura Selina	Reinhard Buchegger und Claudia Wiesinger	Wiesingerweg 3
04.11.07	David	Richard und Brigitte Kriechbaumer	Sulzgraben 7
10.11.07	Paul Maximilian	DI Dr. Markus Mair und Mag. Elisabeth König-Mair	Linz
18.11.07	Lukas und Paul	Werner und Eva Hofer	Lichtenhag 20



## Trauung

29.09.07 August Dessl und Michaela Dessl Limberg 13



## Todesfälle

06.10.07	Dumphart Rosa	1912	Walding, Reiterstr. 12
17.10.07	Danninger Alois	1928	Gisstraße 61
24.11.07	Schneider Elisabeth	1923	Schmiedberg

## Herbergsuche

Durch gemeinsames Gehen, Beten und Singen möchten wir uns bewusst auf das Fest der Menschwerdung Christi vorbereiten. Alle Kinder und Erwachsene möchten wir ganz herzlich zum Herbergsuchen einladen.

Beginn ist am Sonntag, 16.12.07 um 17.00 Uhr mit einer Andacht in der Pfarrkirche. Heuer werden zwei Herberg-Bilder ausgesandt, ein Bild wird zur Fam. Reichtomann, Marktstr. 27 und ein Bild zur Fam. Hofmann-Bichler, Marktblick 3 getragen.

Die weiteren Stationen sind **jeweils um 18 Uhr** bei folgenden Familien:

### Gruppe Markt 1

17.12. Brandl, Alte Farb 1  
 18.12. Dumfart, Marktstraße 8  
 19.12. Ginterseder - Reisinger, Marktstr. 29  
 20.12. Radler - Burgstaller, Mitterweg 7  
 21.12. Ginterseder, Marktstr. 25  
 22.12. Messner-Eckerstorfer, Marktstr. 24  
 23.12. Berndorfer, Marktstr. 37  
 24.12., 15.30 Uhr: Gemeinsamer Gang zur Kirche und Einzug bei der Kindermette

### Gruppe Markt 2

17.12. Eckerstorfer, Thomanstr. 2  
 18.12. Falkner, Marktblick 4  
 19.12. Lummerstorfer, Peyrerstr. 18  
 20.12. Bruckmüller, Kreuzweg 1  
 21.12. Rechberger, Peyrerstr. 5  
 22.12. Kirschner, Thomanstr. 23  
 23.12. Hofer, Wöranstr. 2  
 24.12., 15.30 Uhr: Gemeinsamer Gang zur Kirche und Einzug bei der Kindermette



# Marienkirche Neußerling

## Kinderliturgiekreis

Die Leitung des Kinderliturgiekreises Neußerling bedankt sich bei Petra Burger für die mehr als 10-jährige Leitung des Kinderliturgiekreises der Pfarre. Ursula Schöffl hat nun ihre Funktion übernommen. Sie bittet auch um Mithilfe bei den monatlichen Familienmessen.

Zur Kinder-Weihnachtsandacht am Heiligen Abend um 16.00 Uhr wird sehr herzlich eingeladen.

## Müiterrunde

Wunderschöne Ergebnisse kamen beim letzten Bastelabend zur Adventfloristik zustande. Die Nikolausfeier war am 6. Dezember um 17.00 Uhr in der Marienkirche.

Beim diesjährigen Weihnachtsmarkt in Neußerling werden wiederum selbst gebackene Kekse zum Verkauf angeboten. Die Weihnachtsfeier findet am 21. Dezember um 20.00 Uhr im Gasthaus Röither statt.

## Jungschar

Bei der von Gramastetten, Neußerling und Geng gemeinsam gestalteten Jungscharmesse in Neußerling beteiligten sich viele Jungscharkinder.

Die neue Jungschargruppe mit den Schülern der 3. Klasse Volksschule übernahm Bettina Fuchsl. Die Jungschargruppe der vierten Klasse Volksschule leiten Anja Obermaier, Lisa Koll, Katharina und Christine Bargfrieder. Die Schüler der ersten Klasse Hauptschule sind in der Gruppe von Sonja Gahleitner und Angelika Sturm. Die größeren Hauptschulkinder werden von Conny Obermüller und Martina Rechberger betreut.

Die **Sternsingerprobe** ist am 16. Dezember nach dem Flötenkonzert am Vormittag. Die Interessenten sollen sich bei P. Reinhold oder Conny Obermüller (☎ 0664/4451140) melden.

## Weihnachtssingen

Am 15. Dezember findet um 16.00 Uhr das schon traditionelle Weihnachtssingen des Chor4Ju in der Marienkirche statt.

## Ministranten

Fünf Kinder: Raphael Birngruber, Laura Fischerlehner, Kerstin Fuchsl, Jakob Hacklbauer und Richard Prommer werden am zweiten Adventsonntag in den Ministrantendienst aufgenommen.

Alle „Großen“ die bis zur vierten Klasse Hauptschule ministrierten, erhalten von P. Reinhold eine Urkunde und ein Buch.

## Kräutergarten

Die Mitglieder des Kräutergartens haben im Herbst viele Kräuter getrocknet und zu Kräutertee, Kräuteressig, Kräutertinkturen, Kräutertee, und Kräutersalz verarbeitet. Am Weihnachtsmarkt in Neußerling werden diese Produkte verkauft. Der Erlös dient der Erhaltung des Kräutergartens.

## Pfarrkreis

Unser Mesner und Vorsitzender des Pfarrkreises Otto Schöffl hat eine neue Telefonnummer ☎ 0720/345 019. (neue E-Mailadresse: [Otto.schoeffl@netpark.at](mailto:Otto.schoeffl@netpark.at))

An unserer Marienkirche stehen ständig Renovierungsarbeiten an. Firma Schütz aus Gramastetten erneuert derzeit die morsch gewordenen Balken an denen das Kirchturmkreuz befestigt ist. Eine Firma prüft den Innen- und Außenputz der Kirche wegen der aufsteigenden Feuchtigkeit in den Mauern.

Das Tannenreisig für den Adventkranz stellte heuer dankenswerterweise Johann Hofbauer zur Verfügung. Traudi Schöffl, die sich das ganze Jahr um den Blumenschmuck kümmert, band den schönen Adventkranz für die Kirche. Herzlichen Dank!

Die Christmette wird in Neußerling auch heuer wieder um 23.00 Uhr gefeiert. Der Dankgottesdienst am Silvestertag ist um 16.00 Uhr. Alle anderen Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen sind um 8.30 Uhr.

**Der Pfarrkreis Neußerling bedankt sich bei der Neußerlinger Bevölkerung für die Unterstützung in diesem Arbeitsjahr und wünscht allen besinnliche Feiertage und alles Gute für das Jahr 2008!**

## GESUCHT - MitarbeiterIn Pfarrblatt

Für 2008 ist eine Umgestaltung des Pfarrblattes geplant. Dies betrifft sowohl den inhaltlichen Aufbau als auch die Art der Produktion. Dazu suchen wir speziell für das Aufgabengebiet **Layout**, aber auch für **Reportagen** (in Text und Bild) interessierte Personen, die zur Mitarbeit bereit sind und ihr Wissen und Können einbringen wollen.

Nähere Informationen bei Christian Hofer (Tel: 07239/8572)

## TERMINE

**Sonntag, 16. Dezember 2007, 17.00 Uhr: Beginn des Herbergsuchens** in der Pfarrkirche

### **Krankenkommunion:**

Am Donnerstag, 20. Dezember 2007 gibt es wieder die Möglichkeit der Kommunion für kranke, ältere oder gehbehinderte Personen, die zu Weihnachten nicht in die Kirche kommen können. Bitte machen Sie von diesem Angebot reichlich Gebrauch. Anmeldung im Pfarrhof bis 19. Dezember 2007.



**13. Dezember 2007, 6.30 Uhr: Rorate mit anschließendem Frühstück** (besondere Einladung an die Schulkinder)

**24. Dezember 2007:** Heiliger Abend

16.00 Uhr: **Kinderandacht mit Krippenspiel**

**22.00** Uhr: **Christmette**

**25. Dezember 2007:** Hochfest der Geburt des Herrn

7.00 Uhr: Weihnachtsmesse

9.45 Uhr: Hochamt

**26. Dezember 2007:** Fest des Hl. Stephanus

7.00 Uhr: Hl. Messe

9.45 Uhr: Aussendung der Sternsinger

**31. Dezember 2007:** Silvester

16.00 Uhr: Dankgottesdienst zum Jahresabschluss

Die nächsten **Familienmessen** sind am:



- 20. Jänner 2008 um 9.45 Uhr: Firmvorbereitungsstart
- 3. Februar 2008 um 9.45 Uhr: Lichtmessfeier
- 2. März 2008 um 9.45 Uhr

Wir danken **Daniela Müller** für die mehr als zehnjährige Leitung der Pfarr-Rockaroas!  
Als neue Verantwortliche haben sich **Sabine Reischl** und **Barbara Penn** bereit erklärt. Wir  
wünschen ihnen alles Gute für ihre Aufgabe!

## Rockaroas der Pfarre Gramastetten

Freitag, 18. Jänner 2008 im Pfarrheim

Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen Ihnen die Seelsorger und  
der Pfarrgemeinderat!